Zeitschrift: Beiträge zur Aargauergeschichte

Herausgeber: Historische Gesellschaft des Kantons Aargau

**Band:** 16 (2009)

**Artikel:** Die Aargauer in der linksrheinischen Pfalz

Autor: [s.n.]
Register: A

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-111376

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 25.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ammann/Amon Andreas, vermutlich aus dem Aargau, in Grossbockenheim VP

- \* Jan.1675 (err.), vermutlich Bruder von Johannes Ammann (s. d.), aufgewachsen in Rosenweiler im Elsass, 1701 Einwohner, später Bürger und Kirchenältester in Grossbockenheim, dort □ 20.04.1746 (71J 3M 8T); EF Elisabetha N.; Kinder (\*/≈ in Grossbockenheim):
  - Johann Reinhard ≈ 05.05.1701 (P Sebastian Merz), ∞ 16.06.1722 in Grb, □ 24. 03.1729 in Grb; EF Anna Eva Schmidt, Johann Philipps, von Zell, □ 10.02.1729 (26J 4M 3T) in Grb; K (\*/≈ in Grb) Georg Andreas \* 08.03.1723 (P Georg Andreas Merz), Juliana ≈ 07.06.1724, Johannes \* 20.10.1726, □ 18.01.1727 in Grb, Sybilla Elisabetha \* 15.05.1728
  - Johann Jacob \* 15/≈ 18.03.1720 (P Jacob Eichenberger), ∞ 14.02.1747 in Grb; EF Maria Christina Culmer, Peters, Schultheissen in Grossbockenheim; K (\* in Grb) Maria Christina \* 23.12.1747 (P Andreas Merz und EF), Charlotta Adelheid \* 14.07.1748 (P Andreas Eichenberger), Johann Georg \* 18.02.1752, † 09.08.1757 [ref. KB Grossbockenheim]
- Da Andreas Ammann wie Sebastian Merz und dessen Brüder (s. d.) von Rosenweiler nach Grossbockenheim übersiedelte, darf angenommen werden, dass auch seine Vorfahren aus dem Aargau stammten. Die enge Beziehung zwischen den Familien zeigt sich auch bei den Taufpaten. Von Menziken wie die Merz scheinen die Ammann allerdings nicht gekommen zu sein. Die dortigen Vertreter des Ammann-Geschlechts blieben, soweit ersichtlich, alle in Menziken. [KB Reinach]

Ammann Johannes<sup>1</sup>, vermutlich von Seon, Kuhhirt in Grossbockenheim VP

- — □ 25.10.1666 in Grossbockenheim («unser Kuhhirt von Seengen auß der Schweitz»); mutmassliche Tochter:
  - Maria Ψ Ostern 1669 (Maria Ammann aus CH) in Grossbockenheim [ref. KB Grossbockenheim]
- Seengen als Herkunftsort ist vermutlich mit Seon (Mundart: «Seen») verwechselt.
   Dort kamen die Ammann im Unterschied zu Seengen vor. [KB Seon]

Ammann Johannes<sup>2</sup>, vermutlich aus dem Aargau, in Grossbockenheim VP

- vermutlich Bruder von Andreas Ammann (s. d.), 1698 Ew, 1702 Br von Grossbockenheim; ref., ∞₁ an unbekanntem Ort, ∞₂ 24.01.1702 in Grb, † vor 26.04.1749; EF₁ Veronica N. □ 30.12.1698 (30J etl.W, «starb an harten Geburtsschmerzen) in Grb; EF₂ Anna Ursula Wagner, des Johannes, von Zell; K₁/₂ (letztere \*/≈ in Grb):
  - Jacob \* 1698, Büttel, † Dez.1756 (57J etl.M) in Grb; EF Anna Susanna N., luth.; K (\*/≈ in Grb) Anna Sybilla Elisabetha \* 31.01.1724, Anna Clara \* 20.09.1727 (P Johann Rudolf Ammann, Anna Clara Merz), † 29.03.1759 in Grb, Johann Sebastian \* 20.10.1731 (P Joh. Sebastian Merz), □ 28.09.1732 in Grb; Johann Peter \* 1734 (P Peter Merz, Magdalena Ammann), Johann Jacob ≈ 19.06.1737, Maria Christina \* 28.02.1740 (P Maria Christina, Andres Merzen EF), Anna Margretha \* 09.09.1743
  - 2 Johann Christoffel ≈ 03.06.1703 (P Sebastian Merz)
  - 2 Johann Rudolf ≈ 27.06.1705 (P Rudolf und Jacob Merz), 20.09.1727 noch ledig, damals P für Kind des Johann Jacob und der Anna Susanna Ammann
  - 2 Ursula Adelheid ≈ 07.07.1709

- Magdalena Elisabetha \* 20./≈ 26.06.1712 (P Elisabetha, Andres Ammanns EF),
   P 1734 für Kind des Joh. Jacob und der Anna Susanna Ammann), ∞ 26.04.1749
   in Grb; EM Johann Ernst Hauser, Joh. Georgs sel., Webermeisters, von Grb
- 2 Johannes \* 14./≈ 17.07.1715, □ 23.10.1715 [ref. KB Grossbockenheim]

BÄCHLI/BÄCHLE/BECHLY/BECHLEIN Hans Jacob, des Mauritius, von Suhr, Leinenweber in Lambsborn WP

- ≈ 17.02.1704 in Suhr, E Mauritz Bächli und Barbara Styner [KB Suhr]
- Bächli hat in Lambsborn «das Handwerk getrieben», heiratet dort 1728 und wird zum Bürgerr aufgenommen (von Suhr, des Mauritius); ∞₁ 13.07.1728 und ∞₂ 02. 06.1734 in Lambsborn; EF₁ Christine Cantor, Witwe von Joh. Henrich Agne in Lambsborn, To des Johannes Cantor, «Rothgerber zu Saanen in der Schweiz»; EF₂ A. Barbara Trautmann, Michaels, GM zu Lambsborn. Kinder₁/₂ (\*/∞/† in La):
  - *Maria Catharina* \* 07.09.1727, † 31.03.1733
  - Johann Friedrich \* 05.02.1732, Leinenweber in La, ∞ 09.03.1756; EF Maria Margaretha Zeder, Joh. Jakobs, Webermeisters zu La, und der Magdalena N.; 4 Töchter u. 5 Söhne, wovon Johann Michel (\* 1761) das Geschlecht fortsetzt
  - 2 Johann Jakob \* 16.02.1736, Schuladjunkt in Lambsborn seit 1763, ∞ 03.05. 1764; EF Maria Margaretha CASPAR, Florians, GM zu Quirnbach; 3 Sö, 5 Tö
  - •<sub>2</sub> 5 weitere Söhne und 2 Töchter [ref. KB Lambsborn; ZwEz; Zw31]
- Im Sept.1748 bemüht sich Bächli persönlich nach Suhr, um die Hälfte einer elterlichen Erbschaft von 30 Gulden abzuholen (s. Textteil S. 129). Ein Nachkomme Hans Jacobs, *Johann Friedrich* Bächli, kommt am 17.10.1770 in Lambsborn zur Welt, wie von der dortigen Mairie 1813 deutsch und französisch (Napoleonische Zeit!) bestätigt wird. [AbA/UkS 1748 und 1813]
- Die Abstammung in Suhr ist eindeutig, da dort um 1700 nur ein Familienvater namens Mauritz Bächli vorkommt. Die Altersangabe in Zw31 (1728: 30J) ist hingegen ungenau. – Heute in der Pfalz übliche Namensform: Bächle.

### BÄCHLI/BÄCKLY Ulrich<sup>1</sup> von Buchs, in Winden VP

- ≈ 28.01.1683 in Suhr, E Heini Bächli von Buchs und Maria Zobrist [KB Suhr]
- \* 1682 (err.) im Bernbiet, † 09.12.1748 (66J) in Winden [ref. KB Winden]
   Ulrchs genaue Herkunft wird in Winden nicht erwähnt; im KB Suhr findet sich kein
   Hinweis auf den Wegzug. Doch der Name Bächli war im 17. Jh. vor allem oder
   ausschliesslich im Aargau verbreitet, und die Altersangabe in Winden trifft zu.
- Weitere Spuren hat Ulrich Bächli in den KB Winden nicht hinterlassen.

## BÄCHLI/BECHLI Ulrich<sup>2</sup>, vermutlich aus dem Aargau, in Leinsweiler VP

- aus dem Bernbiet, ψ Ostern 1724 in Leinsweiler; EF Veronica N., K Juliana
   ≈ 04.04.1734 in Leinweiler [ref. KB Leinsweiler]
- Die Familie hat in den KB Leinsweiler keine andern Spuren hinterlassen.

# BACHMANN Maria Barbara, Heinrichs, von Zofingen, in Bergzabern VP

- P 07.03.1719 f
   ür Kind des Johann Jacob Bachmann (s. d.) [EVBz]
- Die Teilnahme an der Taufe lässt vermuten, dass Maria Barbara eine Kusine oder allenfalls eine Nichte von Johann Jacob Bachmann war.